



07.01.2025 11:37 CET

Lufthansa Cargos außergewöhnlichste Transporte 2024

Der etwas andere Jahresrückblick des Frachtkranichs 

3,15 Meter mal 3,72 Meter - so hoch und breit ist die Ladeklappe eines Lufthansa Cargo B777-Frächters und damit offen für alles Außergewöhnliche, Einzigartige und Erstaunliche was per Fracht in Flugzeugen der Airline rund um die Welt transportiert werden kann. Ob eilige, wichtige, aber auch lebensrettende Güter, ob schwergewichtige Turbinen oder winzige

Angelwürmer – an Vielfalt lässt die Faszination Luftfracht nichts zu wünschen übrig.✘So landet alle sieben Minuten ein Flugzeug mit Fracht von Lufthansa Cargo an Bord. Über 1.000 Trucks fahren täglich unter einer Lufthansa Cargo-Flugnummer. Jeden Tag werden durchschnittlich fünf Lebendorgane für Transplantationen transportiert. Mit 18 Boeing 777-Frachtmaschinen betreibt Lufthansa Cargo die größte exklusive 777-Frachtflotte der Welt. Mit der höchsten Ladekapazität unter allen Twin-Engine-Frachtmaschinen und einer Reichweite von 9.000 Kilometern – das entspricht der Strecke Frankfurt-Hong-Kong – ist es aktuell der weltweit modernste und effizienteste Frachter. Rund 300 Zielorte in über 100 Ländern umfasst dabei das Streckennetz der Lufthansa Cargo weltweit. Blicken Sie mit uns gemeinsam zurück auf die ungewöhnlichsten Transporte 2024:

Schergewichte an Bord✘

Zu den gewichtigsten Highlights des Jahres 2024 gehörte eine Sendung mit einem Gewicht von 65 Tonnen - eine der schwersten Ladungen, die Lufthansa Cargo je transportiert hat. Dieses beeindruckende Schergut für die Automobilindustrie flog aus dem brasilianischen Viracopos nach Frankfurt und dann weiter nach Malmö, Schweden, und musste auf mehrere Flüge aufgeteilt werden.✘

Über 5 Meter lang, 3 Meter hoch und 12 Tonnen schwer war die General Electric-Flugzeugturbine, die Lufthansa Cargo im November 2024 von Peking nach Frankfurt transportierte. Wie immer war der schnelle Transport sehr wichtig, um ein Flugzeug mit dem Triebwerk auszustatten und lange Bodenzeiten zu vermeiden. Denn Flugausfälle oder Verspätungen können hohe Folgekosten verursachen. Die Reise der Flugzeugturbine mit Lufthansa Cargo startete am Beijing Capital International Airport. Die effiziente Abwicklung dieses außergewöhnlich großen und sensiblen Frachtstücks erforderte einen hohen Organisationsaufwand. Denn für die gesamte Beladung der Boeing 777-Frachtmaschine stand nur eine Stunde zur Verfügung und neben dem Triebwerk musste zuvor noch weitere Fracht eingeladen werden. Alles musste schnell und gleichzeitig sicher ablaufen. Das war die Aufgabe speziell ausgebildeter Lufthansa Cargo-Loadmaster für “AC Engine Movements”, die rund um den Globus fliegen, um besondere Transporte bei der Ein- und Ausladung begleiten und einen reibungslosen Ablauf zu garantieren. Aufgrund der Ausmaße der General Electric-

Flugzeugturbine und des begrenzten Platzes im Frachtraum war Millimeterarbeit und sorgfältige Koordination gefragt, besonders beim Beladen durch die Frachttür. Etwa 50 Spanngurte fixierten die Turbine während des Fluges direkt an der Flugzeugstruktur, um die millionenschwere Turbine vor Vibrationen und Bewegungen zu schützen und schließlich sicher ans Ziel zu fliegen.

Von Großkatzen, Zwerghippos und seltenen Pandas☒

Doch nicht nur schwere Maschinen kann Lufthansa Cargo transportieren. In der Lufthansa Cargo Animal Lounge waren allein im Jahr 2024 mehr als 80 Millionen Tiere zu Gast, darunter 2.800 Pferde, 14.000 Haustiere und 200 Zootiere. Unter diesen hatte Lufthansa Cargo im vergangenen Jahr die Ehre, zwei sibirische Tiger auf ihrem Weg in die Freiheit zu begleiten. Die beiden edlen Großkatzen wurden im September 2024 mit einer Lufthansa Cargo Frachtmaschine von Frankfurt nach Almaty geflogen, um in Kasachstan ausgewildert zu werden - das Ganze unter der Schirmherrschaft des WWF, der die Tiger schließlich bei ihrer Eingewöhnung im Nationalpark begleitet hat.☒

Zu den weiteren außergewöhnlichen Passagieren zählten der Zoo-zu-Zoo-Transport zweier Zwergflusspferde, die im April vergangenen Jahres von Madrid, Spanien, nach Frankfurt und dann weiter ins indische Mumbai transportiert wurden. Damit sich das Hippopaar wohlfühlte, kamen spezielle Holzboxen mit Heu und Wassereimern zum Einsatz, und auch bei der Ernährung mussten die Tierpfleger besondere Vorgaben beachten.☒

Das seltenste Tier, welches Lufthansa Cargo vergangenes Jahr zu Gast hatte, war der stark gefährdete Rote Panda, der spätestens seit dem Disney-Film „Red“ einige Berühmtheit erlangt hat. Dieser Zoo-zu-Zoo-Transport im Mai 2024 erforderte ebenfalls einige Besonderheiten. So wurde das nachtaktive Tier in einer separaten Klimakammer untergebracht, die dem Panda angenehme Temperaturen und genügend Ruhe bot. Darüber hinaus wurde eigens eine Box mit zwei Ebenen zum Liegen und damit genügend Platz für den flinken Kletterer bereitgestellt.☒

Egal ob Haustiere oder Exoten: Mit Lufthansa reisen Tiere stets komfortabel und stressarm – dank artgerechter Haltung und Versorgung auf der gesamten Transportstrecke, schnellen Transitzeiten und 24/7-Betreuung durch ausgebildete Tierpfleger in der Frankfurt Animal Lounge. Der Transport

lebender Tiere erfolgt bei Lufthansa Cargo immer mit höchster Priorität und Geschwindigkeit.

Meisterwerke auf Reisen

Im März 2024 reiste eine ganz besondere Ausstellung von Chicago, USA, nach Frankfurt: die Hip Hop-Ausstellung THE CULTURE wurde organisiert vom Baltimore Museum of Art und dem Saint Louis Art Museum und in Zusammenarbeit mit der Schirn Kunsthalle Frankfurt präsentiert. Insgesamt 62 Packstücke und 14.640 kg Kunst transportierte die Lufthansa Cargo B777F von Chicago, dem logistischen Herzen der USA, in den Heimatflughafen Frankfurt im Herzen von Europa. Das Besondere dabei war, dass die CO₂-Emissionen beim Transport mit dem Add-on Service "Sustainable Choice" durch den Einsatz von Sustainable Aviation Fuel, kombiniert mit einem Beitrag zu hochwertigen Klimaschutzprojekten, reduziert wurden. Kunst wurde so auf eine nachhaltigere Weise rund um die Welt transportiert. Ein Transport dieser Größe ist allerdings kein Standard. Die zusätzliche Herausforderung bei Kunst ist, dass es sich um die Beförderung von einzigartigen, unwiederbringlichen Kulturgütern handelt. Die Kunstwerke müssen daher äußerst sorgfältig behandelt und geschützt werden. Der ARTcube im Lufthansa Cargo Center in Frankfurt ist dafür der perfekte Lagerort. Dieser ist speziell auf die klimatischen und sicherheitstechnischen Anforderungen zugeschnitten. Die Kunstwerke verbrachten nach dem Flug mehrere Tage im ARTcube im Lufthansa Cargo Center in Frankfurt, bis sie zur Schirn Kunsthalle transportiert wurden, wo sie dann ihren großen Auftritt hatten. ☒

Die Berggruen Ausstellung, eine bedeutende Kunstsammlung mit Werken von Picasso, Klee, Giacometti und Matisse, war im August 2024 bei ihrer Weltreise an Bord von Lufthansa Cargo zu Gast. Die Sammlung gehörte einst Heinz Berggruen, einem der wichtigsten Kunsthändler und -sammler des 20. Jahrhunderts. Nach seinem Tod im Jahr 2007 stellte seine Familie dem Museum Berggruen in Berlin weitere Werke als Dauerleihgaben zur Verfügung und unterstützte das Museum weiterhin. Dieses wird seit September 2022 umfassend renoviert. Ein großer Teil der Ausstellung ist seitdem auf Reisen – von Deutschland nach Japan und dann von Peking zurück nach Europa flog die Ausstellung mit Lufthansa Cargo. Insgesamt 91

Kunstwerke in 42 speziell angefertigten Klimakisten wurden auf fünf Flügen transportiert. Die größten Werke fanden Platz an Bord des B777-Frachters. Weitere Kunstwerke flogen in den Bellies der Lufthansa Passagiermaschinen aus Peking mit. Dabei profitierte der Transport von den umfangreichen Netzmöglichkeiten und dem erfahrenen Handling dieser unwiederbringlichen Werte durch Lufthansa Cargo.☒☒

Lebensrettende Impfungen

Der Mpox-Ausbruch in der Demokratischen Republik Kongo und in umliegenden Ländern zeigt den weltweit ungleichen Zugang zu Impfstoffen. Umso wichtiger war der erfolgreiche Lufthansa Cargo-Transport Mitte November 2024 von 100.000 Mpox-Impfstoffen mit der SN357 von Brüssel nach Kinshasa - eine Mission, die durch die nahtlose Zusammenarbeit mit wichtigen Akteuren ermöglicht wurde. Die Ankunft der Lieferung in Kinshasa bedeutete einen wichtigen Schritt zur Eindämmung des Mpox-Ausbruchs und zum Schutz der öffentlichen Gesundheit in der Region. Diese Sendung war das Ergebnis einer gemeinsamen Anstrengung der Europäischen Kommission für☒Katastrophenschutz☒und☒humanitäre Hilfe, der deutschen Botschaft in Brüssel, des Flughafens Brüssel, von Swissport und World Courier und unterstreicht Lufthansa Cargos Engagement für die globale Gesundheit und ihre Rolle bei der Unterstützung wichtiger humanitärer Hilfsmaßnahmen.☒

So ist es egal, was durch die Ladeklappe der Flugzeuge der Frachtairline geladen werden soll, ob Tiger oder Turbinen, Impfstoffe oder Kunst, Rosen oder Rennwagen, Lufthansa Cargo bringt jede Art von Fracht pünktlich und bedarfsgerecht ans Ziel, dank ihres umfangreichen Know-hows und langjährigen Erfahrung im Umschlag und Transport von Gütern - getreu dem Leitmotiv "Enabling Global Business".

Lufthansa Cargo AG

Mit einem Umsatz von 3,0 Milliarden Euro und einer Transportleistung von 7,5 Milliarden Frachttonnenkilometern im Jahr 2023 ist Lufthansa Cargo eines der weltweit führenden Unternehmen im Transport von Luftfracht. Das Unternehmen beschäftigt derzeit rund 4.150 Mitarbeitende weltweit. Der

Schwerpunkt von Lufthansa Cargo liegt im Airport-to-Airport-Geschäft. Das Streckennetz umfasst rund 300 Zielorte in über 100 Ländern, wobei sowohl Frachtflugzeuge als auch Frachtkapazitäten von Passagiermaschinen von Lufthansa, Austrian Airlines, Brussels Airlines, Discover Airlines und SunExpress sowie LKW genutzt werden. Der Großteil des Cargo-Geschäftes wird über den Flughafen Frankfurt umgeschlagen. Lufthansa Cargo verfolgt das Ziel, die umweltfreundlichste Frachtairline weltweit zu werden. Dafür setzt das Unternehmen auf modernste Technologien und stetige Investitionen im Bereich Nachhaltigkeit. Im Jahr 2023 wurden wichtige Meilensteine erreicht, wie die Investition in die kontinuierliche Erweiterung der B777F-Flotte, den Ausbau des Kurz- und Mittelstreckennetzes mit A321-Frachtern sowie die Fortsetzung des Sustainable Aviation Fuel Programms. Im Jahr 2024 plant Lufthansa Cargo, ihre B777F-Flotte sukzessive mit der Sharkskin-Technologie auszustatten, weitere digitalen Services zu implementieren und durch nachhaltige Logistiklösungen zur Senkung von CO2-Emissionen beizutragen. Lufthansa Cargo ist ein hundertprozentiges Tochterunternehmen der Deutschen Lufthansa AG und der Spezialist für das Logistikgeschäft der Lufthansa Group.

Kontaktpersonen



Nicole Mies

Pressekontakt

Head of Communications & Corporate Social Responsibility
press@lufthansa-cargo.com



Lufthansa Cargo Media Hotline

Pressekontakt

press@lufthansa-cargo.com
+49 69 696 72435



Katharina Stegmann

Pressekontakt

Spokesperson

katharina.stegmann@dlh.de

+49 69 696-72508



Julia Leukel

Pressekontakt

Spokesperson

julia.leukel@dlh.de

+49 69 696-660138



Jan Paulin

Pressekontakt

Spokesperson

jan.paulin@dlh.de

+49 69 696 10274